



---

# Protokoll

## Einwohnergemeinderat

### Deitingen

---

#### 37. Sitzung

Mittwoch, 07. Dezember 2011, 20.00 Uhr, Gemeinderatszimmer

<u>Traktanden</u>	<u>Geschäfts-Nr.</u>
1. Protokoll Nr. 36 vom Mittwoch, 16. November 2011 Protokoll Nr. 33 vom Donnerstag, 24. November 2011	348
2. Spitexverein Deitingen; <i>Stand der Dinge; Orientierung</i>	349
3. Personelles - <i>Gemeinderat; Demission von Studer Rolf</i> - <i>Gemeinderat; Demission von Christen Hubert</i> - <i>Planungskommission; Demission von Weber Kurt</i>	350
4. Bauabrechnungen; - <i>Umbau Altes Schulhaus</i> - <i>Sanierung WC-Anlagen Gemeindehaus</i>	351
5. Bauabrechnungen; - <i>Rückbau Werkgebäude Bahnhofstrasse 2</i> - <i>Rückbau Liegenschaft „Moser“ Chäsiweg 2</i>	352
6. Bauabrechnung; - <i>Niederdruck-Wasserleitung Dorfzentrum</i>	353
7. Schulhaus Zweien und Anbau Schulhaus 57; <i>Schlussrechnungen</i>	354
8. Abschreibung Steuern 2. Semester 2011; <i>(Ausschluss Öffentlichkeit)</i>	355
9. ZV ARA Sanierungspriorität 1 Leitungen und Schächte; <i>Kreditbewilligung</i>	356
10. Reglement für die Benützung öffentlicher Gebäude; <i>Genehmigung</i>	357
11. Kataster Wasser und Abwasser; - <i>Grundsatzentscheid öffentlicher Zugang über das Internet</i>	358
12. Einheitliches Erscheinungsbild der Gemeinde Deitingen; - <i>Stand der Dinge und weiteres Vorgehen</i>	359
13. Rechnungen	360
14. Nachtragskredite	361

15. Verschiedenes

---

362



313 940.71 Voranschläge

### **Spitex-Verein Deitingen**

Vor mehr als eineinhalb Jahren, nach einem ausführlichen Bericht der RPK wurde ein Ausschuss bestehend aus Grolimund Anita, Ravasio Margaritha und Meyer Werner gebildet, um das weitere Vorgehen und die Zukunft des Spitexverein zu diskutieren.

#### **Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Die Präsidentin, Frau Grolimund Anita, orientiert in einem ausführlichen Referat über die aktuelle Situation des Spitexverein Deitingen.

Infolge von Vorgaben von Bund und Kanton stehen in nächster Zukunft für die Spitexorganisationen diverse Umstellungen an, welche grosse finanzielle Investitionen auslösen werden.

Per 01. Januar 2013 wird der neue Administrativvertrag in Kraft treten. Mit diesem Vertrag werden die Spitex-Tarife einheitlich geregelt, es wird ein einheitliches Abrechnungssystem verlangt. Neu muss zwingend mit einer Kostenrechnung gearbeitet werden. Um diese Vorgaben erfüllen zu können, muss der Spitex-Verein die bestehende Software-Lösung anpassen.

Zurzeit führen die Verantwortlichen Gespräche mit diversen Spitex-Organisationen um eine mögliche Zusammenarbeit zu prüfen.

⇒ **Kenntnisnahme:**

#### **Folgendes wird zur Kenntnis genommen:**

⇒ Der Gemeinderat würdigt die Arbeit des Ausschusses und wünscht, dass die Gespräche wie geplant mit den anderen Spitex-Organisationen weitergeführt werden. Der Ausschuss muss das Ziel verfolgen, dass der Standort Deitingen als Stützpunkt für den Spitexverein erhalten bleibt.

350 012.10 Personelles Gemeinderat  
790.10 Personelles Planungskommission

### **Personelles**

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

#### **Studer Rolf; Demission als Gemeinderat**

Mit Schreiben vom 07. November 2011 demissioniert Studer Rolf per Ende Dezember 2011 als Mitglied des Gemeinderates.

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Mit grossem Bedauern aber Verständnis wird die Demission von Studer Rolf, Baschistrasse 4, 4543 Deitingen per Ende Dezember 2011 genehmigt.**
- ⇒ **Der Gemeinderat bedankt sich bei Studer Rolf für die wertvolle und zuverlässige Arbeit, welche er in den letzten Jahren geleistet hat und wünscht ihm für die private und berufliche Zukunft alles Gute und Wohlergehen.**

#### **Christen Hubert; Demission als Ersatzmitglied des Gemeinderates**

Mit Schreiben vom 01. Dezember 2011 demissioniert Christen Hubert per Ende Dezember 2011 als Ersatzmitglied des Gemeinderates.

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird zur folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Mit Bedauern wird die Demission von Christen Hubert, Bahnhofstrasse 30, 4543 Deitingen per Ende Dezember 2011 genehmigt.**
- ⇒ **Der Gemeinderat bedankt sich bei Christen Hubert für die wertvolle Arbeit, welche er in den letzten Jahren geleistet hat und wünscht ihm für die private und berufliche Zukunft alles Gute und Wohlergehen.**

### **Weber Kurt; Demission als Mitglied Planungskommission**

Mit Schreiben vom 16. November 2011 demissioniert Weber Kurt per sofort als Mitglied der Planungskommission.

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird zur folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Mit Bedauern wird die sofortige Demission von Weber Kurt, Solothurnstrasse 27, 4543 Deitingen genehmigt.**
  - ⇒ **Der Gemeinderat bedankt sich bei Weber Kurt für die wertvolle Arbeit, welche er in den letzten Jahren geleistet hat und wünscht ihm für die private und berufliche Zukunft alles Gute und Wohlergehen.**
- 

Geht an:

- Herr Studer Rolf, Baschistrasse 4, 4543 Deitingen
- Herr Christen Hubert, Bahnhofstrasse 30, 4543 Deitingen
- Herr Weber Kurt, Solothurnstrasse 27, 4543 Deitingen

351 790.82 Gestaltungs- und Überbauungspläne  
790.84 Zonenplan

**Bauabrechnungen**

- Umbau Altes Schulhaus
- Sanierung WC-Anlagen Gemeindehaus

Im Januar 2008 bezog die Gemeindeverwaltung die neuen Büroräumlichkeiten an der Wangenstrasse 1. Vor diesem Umzug mussten das ehemalige alte Schulhaus sowie die WC-Anlagen umgebaut und saniert werden.

Kreditabrechnung „Umbau altes Schulhaus“

- Verpflichtungskredit	CHF	450'000.00
- Zusatzkredit	CHF	<u>17'500.00</u>
- Total	CHF	467'500.00
- Anlagekosten gemäss Bauabrechnung	CHF	<u>490'235.80</u>
<b>- Mehrkosten</b>	<b>CHF</b>	<b><u>22'735.80</u></b>

Kreditabrechnung „Sanierung WC-Anlagen Gemeindehaus“

- Verpflichtungskredit	CHF	60'000.00
- Anlagekosten gemäss Bauabrechnung	CHF	<u>67'030.00</u>
<b>- Mehrkosten</b>	<b>CHF</b>	<b><u>7'030.00</u></b>

Mit Schreiben vom 24. November 2011 beantragt der Gemeindeverwalter dem Gemeinderat, die Kreditabrechnungen für den Umbau des alten Schulhauses und die Sanierung der WC-Anlagen zu genehmigen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Bauabrechnung für den Umbau des Alten Schulhauses, mit totalen Anlagekosten von CHF 490'235.80 und somit einer Kreditüberschreitung von CHF 22'735.80, wird genehmigt.**
- ⇒ **Die Bauabrechnung für die Sanierung der WC-Anlagen im Gemeindehaus, mit totalen Anlagekosten von CHF 67'030.00 und somit einer Kreditüberschreitung von CHF 7'030.00, wird genehmigt.**

352 790.82 Gestaltungs- und Überbauungspläne  
790.84 Zonenplan

**Bauabrechnungen**

- Rückbau Werkgebäude Bahnhofstrasse 2
- Rückbau Liegenschaft „Moser“ Chäsiweg 2

Der Neubau des Dorfzentrums löste verschiedene Vorarbeiten aus. Die beiden Objekte Bahnhofstrasse 2 (ehemaliges Werkgebäude der Gemeinde) und Chäsiweg 2 (ehemaliges Bauernhaus von Frau Johanna Moser-Kohl) mussten rückgebaut werden.

Kreditabrechnung „Rückbau Werkgebäude Bahnhofstrasse 2“

- Verpflichtungskredit	CHF	100'000.00
- Anlagekosten gemäss Bauabrechnung	<u>CHF</u>	<u>101'099.65</u>
-		
- <b>Mehrkosten</b>	<b><u>CHF</u></b>	<b><u>1'099.65</u></b>
-		
-		
-		
-		
- Kreditabrechnung „Rückbau Liegenschaft „Moser“ Chäsiweg 2“		
- Verpflichtungskredit	CHF	70'000.00
- Anlagekosten gemäss Bauabrechnung	<u>CHF</u>	<u>71'363.05</u>
-		
- <b>Mehrkosten</b>	<b><u>CHF</u></b>	<b><u>1'363.05</u></b>

Mit Schreiben vom 24. November 2011 beantragt der Gemeindeverwalter dem Gemeinderat, die Kreditabrechnungen für den Rückbau des Werkgebäudes und den Rückbau der Liegenschaft Moser zu genehmigen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Bauabrechnung für den Rückbau Werkgebäude Bahnhofstrasse 2, mit totalen Anlagekosten von CHF 101'099.65 und somit einer Kreditüberschreitung von CHF 1'099.65, wird genehmigt.**
- ⇒ **Die Bauabrechnung für den Rückbau Liegenschaft „Moser“ Chäsiweg 2, mit totalen Anlagekosten von CHF 71'363.05 und somit einer Kreditüberschreitung von CHF 1'363.05, wird genehmigt.**



353 090.48 Schulhaus Zweien, Schulhausstr. 9

**Bauabrechnungen**  
**- Niederdruck-Wasserleitung Dorfzentrum**

Der Neubau des Dorfzentrums löste verschiedene Vorarbeiten aus. Die Zentrumsüberbauung hatte zur Folge, dass die nördlich vom ehemaligen Werkgebäude gelegene Niederdruckwasserleitung (ND-WL) verlegt bzw. neu erstellt werden musste.

Kreditabrechnung „Niederdruck-Wasserleitung Dorfzentrum“

- Verpflichtungskredit	CHF	60'000.00
- Anlagekosten gemäss Bauabrechnung	CHF	<u>62'083.30</u>
-		
- <b>Mehrkosten</b>	<b>CHF</b>	<b><u>2'083.30</u></b>

Mit Schreiben vom 24. November 2011 beantragt der Gemeindeverwalter dem Gemeinderat, die Kreditabrechnung für die Niederdruck-Wasserleitung Dorfzentrum zu genehmigen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ **Die Bauabrechnung für die Niederdruck-Wasserleitung Dorfzentrum, mit totalen Anlagekosten von CHF 62'083.30 und somit einer Kreditüberschreitung von CHF 2'083.30, wird genehmigt.**

354 090.48 Schulhaus Zweien, Schulhausstr. 9

**Schulhaus 57;**  
**Abrechnung Auswechslung Unterverteilung**  
**Montage von zwei zusätzlichen CE 63A Steckdosen für temporäre Anschlüsse**

Im Untergeschoss des Schulhauses 57 wurde durch die Montage einer Wandverteilung die Unterverteilung ersetzt. Für die Auswechslung Unterverteilung Schulhaus 57 wurde an der GR-Sitzung vom 23. März 2011 ein Nachtragskredit gesprochen.

- Kredit gemäss Offerten	CHF	15'807.80
- Abrechnung	CHF	15'663.45
<b>- Minderkosten</b>	<b>CHF</b>	<b><u>144.35</u></b>

Für die alljährlich stattfindende GV der Raiffeisenbank wurden die provisorischen Leitungen durch Festinstallationen ersetzt. Für die Montage von zwei zusätzlichen CE 63A Steckdosen für temporäre Anschlüsse SH Zweien wurde an der GR-Sitzung vom 23. März 2011 ebenfalls ein Nachtragskredit gesprochen.

- Nachtragskredit	CHF	2'500.00
- Abrechnung Aebi Elektro	CHF	<u>2'434.35</u>
<b>- Minderkosten</b>	<b>CHF</b>	<b><u>65.65</u></b>

Mit Schreiben vom 28. November 2011 beantragt GR Studer Rolf, diese beiden Abrechnungen zu genehmigen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Abrechnung für die Auswechslung Unterverteilung wird mit Kosten von CHF 15'663.45, und somit Minderkosten von CHF 144.35, genehmigt.**
- ⇒ **Die Abrechnung für die Montage von zwei zusätzlichen CE 63A Steckdosen wird mit Kosten von CHF 2'434.35, und somit Minderkosten von CHF 65.65, genehmigt.**

355 900.27 Steuererlass, Steuerstundung  
 900.28 Steuerabschreibungen

**Abschreibungen Steuern 2. Semester 2011**  
 (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Aufgrund des Personen- und Datenschutzes wird dieses Traktandum unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Die Gemeindeverwaltung beantragt dem Gemeinderat folgende Abschreibungen bzw. Erlasse:

- administrative Abschreibung von Steuerforderungen	CHF	17'272.50
- administrative Abschreibung von Feuerwehersatzabgaben	CHF	912.25

Die Detailunterlagen werden an der Sitzung besprochen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Ein Abschreibungsgesuch für das Steuerjahr 2009 wird abgelehnt. Die Finanzverwaltung wird beauftragt, für die Einforderung der ausstehenden Gemeinde- und Feuerwehrsteuern geeignete Massnahmen einzuleiten.

**Abschreibungen von Steuern**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, werden folgende Gesuche um administrative Steuerabschreibung genehmigt:

<u>Steuerjahr</u>	<u>Anzahl Positionen</u>		<u>Betrag</u>
2008	1	CHF	1'748.65
2009	5	CHF	6'027.50
2010	1	CHF	2'237.55
<b>T o t a l</b>		<b>CHF</b>	<b>10'013.70</b>

⇒ Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.

### Abschreibungen von Feuerwehersatzabgaben

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- ⇒ Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, werden folgende Gesuche um administrative Abschreibung der Feuerwehersatzabgaben genehmigt:

<u>Steuerjahr</u>	<u>Anzahl Positionen</u>		<u>Betrag</u>
2009	3	CHF	420.40
2010	1	CHF	291.85
<b>T o t a l</b>		<u>CHF</u>	<u>712.25</u>

- ⇒ Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.

356 711.00 Allgemeines Abwasserversorgung

**ZV ARA Sanierungspriorität 1 Leitungen und Schächte;  
Kreditbewilligung**

Der Zweckverband Abwasserregion äusseres Wasseramt hat gemeinsam mit der ZASE ihr Leitungsnetz überprüft. Die Auswertungen und die Sanierungsmassnahmen unseres Verbandsnetzes liegen nun vor.

Der Zweckverband möchte nun die Sanierungspriorität 1 Leitungen und Schächte auslösen. Der Baukredit wird über das Konto Werterhalt finanziert. Die Gemeinden müssen keine direkten Zahlungen tätigen.

Für den Sanierungskredit von CHF 300'000.00 benötigt der Zweckverband gemäss deren Statuten die Zustimmung der Verbandsgemeinden.

Mit Schreiben vom 30. November 2011 beantragt der zuständige Ressortchef, Schreier Daniel, dem Sanierungskredit von CHF 300'000.00 für die Sanierungspriorität 1 zuzustimmen.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

⇒ **Der Gemeinderat Deitingen stimmt dem Sanierungskredit von CHF 300'000.00 für die Sanierungspriorität 1 zu.**

---

Geht an:

- ZV ARA, Herrn Keller Franz Josef, Wangenstrasse 18, 4543 Deitingen

357 091.00 Allgemeines öffentliche Gebäude

**Reglement Benützung öffentlicher Gebäude: Überarbeitung**

Mit GRB 2010 178/301.01/307 wurde der Betriebskommission der Auftrag erteilt, das Reglement für die Benützung öffentlicher Gebäude zu überarbeiten und zu ergänzen. Neu im Reglement integriert sind der Werkhof, das Feuerwehrmagazin, die Gemeindeverwaltung, das Clubhaus FC Deitingen sowie der Sportplatz Grabmatt.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Der vorliegende Reglementsentwurf wird gemeinsam durchgegangen, kleinere Anpassungen werden direkt im Dokument vorgenommen.

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Betriebskommission wird beauftragt, das Reglement für die Benützung öffentlicher Gebäude nochmals redaktionell zu überarbeiten. Nach der Korrektur ist das Reglement zur definitiven Beschlussfassung dem Gemeinderat vorzulegen.**

---

Geht an:

- Betriebskommission, zur direkten Erledigung

358 710.00 Allgemeines Wasserversorgung  
711.00 Allgemeines Abwasserversorgung

**Kataster Wasser und Abwasser;  
Grundsatzentscheid öffentlicher Zugang über das Internet**

Im heutigen elektronischen Zeitalter werden immer mehr Daten im Internet veröffentlicht. Es stellt sich nun die Frage ob die Gemeinde Deitingen ihre Werkpläne ebenfalls kostenlos über das Internet zugänglich machen will.

Da es sich um einen Grundsatzentscheid über den öffentlichen Zugang zu unseren Werken handelt, muss der Gemeinderat seine Zustimmung geben.

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Der Gemeinderat ist grundsätzlich offen gegenüber den neuen elektronischen Möglichkeiten, aber in Anbetracht der momentanen finanziellen Situation wird der öffentliche Zugang zu unseren Werken nicht freigegeben.**
  - ⇒ **Der Rat ist bereit, im Rahmen der anstehenden Neuorganisation der Bauverwaltung nochmals über dieses Thema zu beraten.**
-

359 830.00 Allgemeines kommunale Werbung

### **Einheitliches Erscheinungsbild der Einwohnergemeinde Deitingen**

Mit GRB 2010 195/830.00/343 wurden für die Umsetzung des einheitlichen Erscheinungsbildes CHF 40'000.00 im Voranschlag 2011 aufgenommen. Infolge diverser offener Fragen und Abwesenheiten der zuständigen Personen, konnte die Umsetzung des einheitlichen Erscheinungsbildes noch nicht vollzogen werden.

#### **Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

Dem Gemeinderat liegt ein Arbeitspapier von Theo Fluri, Grafik Texte Werbung, über die bis heute aufgelaufenen Kosten und den aktuellen Stand der Dinge vor. GR Peduzzi Annelies erläutert anhand dieser Unterlagen ausführlich die momentane Situation, eine Umsetzung des neuen einheitlichen Erscheinungsbildes bis Ende Dezember 2011 ist nicht realistisch.

#### **⇒ Beschluss**

##### **Einstimmig wird folgendes beschlossen:**

- ⇒ **Die Vorarbeiten müssen bis Anfang Februar 2012 abgeschlossen sein, die Schulung der Mitarbeiter erfolgt im Februar 2012. Per 01. März 2012 muss mit dem neuen einheitlichen Erscheinungsbild gearbeitet werden können.**
  - ⇒ **GR Peduzzi Annelies wird für die nächste GR-Sitzung vom 11. Januar 2012 eine Auflistung der bisherigen und der noch zu erwartenden Kosten erstellen.**
-



360 020.40 **Rechnungen**

Nachfolgende Rechnungen wurden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

➤ AEK, Solothurn	Jahreskostenbeitrag 2011	CHF	30'283.80
➤ Feuerwehr Deitingen	Soldabrechnung 2011	CHF	24'172.65
➤ ZV Schulkreis WA Ost	Teilzahlungsplan 2012	CHF	1'292'752.00
➤ ZV Wasserversorgung ä.WA	Schlussrechnung Wasserverbrauch 11	CHF	92'139.30
➤ Die Mobiliar, Solothurn	Prämienrechnung 2012 KVG	CHF	13'176.55
➤ Die Mobiliar, Solothurn	Prämienrechnung 2012 UVG	CHF	20'354.85
➤ Kant. Pensionskasse, Solothurn	Abrechnung November 2011	CHF	10'181.20
➤ Kant. Pensionskasse, Solothurn	Abrechnung November 2011	CHF	28'295.55

---

Geht an:  
- Verwaltung zwecks Vergütung

361 940.71.1 Nachtragskredite

**Eintreten auf Vorlage nicht bestritten.**

⇒ **Beschluss**

**Der Gemeinderat nimmt folgenden, gemäss § 41<sup>2</sup> GO in Kompetenz des Gemein-  
depräsidenten, genehmigten Nachtragskredit zur Kenntnis:**

<b>* <u>Kto. Nr.</u></b>	<b><u>Betrag</u></b>	<b><u>Begründung</u></b>
330.314.02	CHF 2'810.90	Reparatur der Abwasserleitung vom Brunnen der Aus- senanlage beim Friedhof. Das Wasser konnte nicht mehr abfliessen.

---

⇒ **Der genehmigte Nachtragskredit ist durch die Gemeindeverwaltung aufzulisten  
(GRB 117/940.72/208).**

362 999.99 **Verschiedenes**

### **Gemeindepräsident Frei Hans**

#### **Stiftung Alpenblick**

Mit Schreiben vom 21. November 2011 macht die Stiftung Alpenblick der Wasserämter Jugend auf ihre Institution aufmerksam. Beitragsgesuche können bis 21. Februar 2012 direkt an die Stiftung gerichtet werden. Das Schreiben geht an GR-Ersatz Beiner Caroline.

#### **Einladung Kinderheim Kriegstetten**

Wir erhalten eine Einladung zur Weihnachtsfeier. GR Klaus Yolanda wird teilnehmen.

#### **Liegenschaften Neueinschätzungen durch SGV**

- Flury-Fuchs Urs Russmatt 2 GB 170

### **GR Studer Rolf**

#### **Fasnacht 2012**

GR Studer teilt dem Rat den zeitlichen Ablauf des „Hilari 2012“ mit.

Weiter gibt es mit Freude bekannt, dass die gesamte Primarschule inkl. Kindergarten an der Chesslette 2012 teilnehmen wird. Da mit einer stattlichen Anzahl „Chessler“ gerechnet werden darf, stellt das Fasnachts-OK für die Mehlsuppen-Einnahme am Donnerstagmorgen die fasnächtlich dekorierte Zweienhalle zur Verfügung.

#### **Defibrillator**

Der Defibrillator wurde der Betriebskommission vorgestellt, die Bestellung sollte noch dieses Jahr vorgenommen werden können.

#### **Hallenreservation MZH**

Die Betriebskommission hat den Reservationsablauf für die Mehrzweckhalle neu erarbeitet und in einem ausführlichen Schreiben festgehalten. Ab Januar 2012 wird die Verwaltung der Hallenreservationen von der Gemeindeverwaltung wahrgenommen.

### **GR Eberhard Bruno**

#### **Neues EDV-Rechenzentrum**

Per 01. Dezember 2011 erfolgte die EDV-Systemumstellung vom Amt für Informatik auf ein neues Rechenzentrum. GR Eberhard Bruno erkundigt sich über den Ablauf der Übernahme. Die Gemeindeschreiberin bestätigt die tadellose Übernahme.

**Dorfkorrespondentin Hubler Anna Maria**

**Waldwanderweg**

Hubler Anna Maria hat neu Einsitz in der Arbeitsgruppe Waldwanderweg.

---

Schluss der Sitzung

22.45 Uhr

Der Gemeindepräsident

Hans Frei

Die Gemeindeschreiberin

Beatrice Stampfli